



Schnaitheim, im Dezember 2020

Liebe Freunde und Albvereinsmitglieder!

Am Ende dieses schwierigen Jahres wollen wir uns noch einmal bei euch melden.

Leider hat uns Corona dieses Jahr das Programm gewaltig durcheinander gebracht, so dass seit Mitte März unsere Aktivitäten fast ganz zum Erliegen kamen. Die staatlich vorgegebenen Einschränkungen wirkten und wirken sich auf unser gesamtes privates Leben und auf das Vereinsleben unserer Ortsgruppe aus.

Im Laufe des Sommers wurden die Verordnungen wieder eine kurze Zeit gelockert, so dass wir wenigstens drei kleine Wanderungen durchführen konnten.

Einmal begaben wir uns auf eine Runde um die Reutenen mit anschließender Einkehr in der dortigen Vereins-Sportgaststätte.

Unser Spiele-Nachmittag wurde kurzerhand zu einem kleinen Spaziergang in die Täsch.

Die Wanderung auf der Mauertalrunde konnte wie geplant stattfinden, sogar eine Einkehr in der Brauerei-Gaststätte Hirsch in Söhnstetten war möglich.

Schmerzlich vermissen wir unsere Aktivitäten zum Jahresausklang: sowohl der Jahresrückblick als auch die Adventsfeier fielen den Pandemie-Einschränkungen zum Opfer. Es fehlt doch sehr, dass gerade jetzt in der kalten Jahreszeit keine Begegnungen in größerer Runde z. B. im Oetinger Gemeindehaus bei Kaffee und Kuchen mit anregenden Gesprächen mehr möglich sind.

In Bezug auf das Programm für das nächste Jahr planen wir keine festen Termine, da wir ja nicht wissen, wie lange die Einschränkungen Bestand haben werden. Sobald Lockerungen eintreten wollen wir teilweise bereits vorbereitete Veranstaltungen aus dem diesjährigen Programm übernehmen, aber auch spontan reagieren und die eine oder andere Wanderung anbieten.

Eine Mehrtagesfahrt jetzt schon verbindlich zu planen ist unmöglich, grundsätzlich würden wir aber gerne eine Reise mit euch machen, sofern ihr uns durch eine Voranmeldung euer Interesse bekundet.

Unsere Jahreshauptversammlung würden wir auf die warme Jahreszeit verschieben, so dass man sie auch im Freien im Rahmen eines Gartenfestes abhalten könnte.

Solange die Verständigung über die Tagespresse nicht funktioniert haben wir uns überlegt, dass sich alle melden, die ein Smartphone besitzen, um eine gemeinsame WhatsApp-Gruppe zu bilden. Das wäre für uns eine große Erleichterung, denn wir schaffen es nicht alle Mitglieder einzeln anzurufen. Am besten wäre es, wenn jeder Teilnehmer dieser WhatsApp-Gruppe noch einen oder mehrere andere benachrichtigen würde, wir sozusagen eine Telefonkette bilden. Nach wie vor sind wir aber gerne bereit, die Mitglieder anzurufen, die diese Möglichkeit nicht haben.

Wir wünschen euch noch eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und für das neue Jahr alles Gute und bleibt gesund.

*Renak Kraft*

*Hanni Bachmann*

Die Wanderkarten und die neuen Mitgliedsausweise für 2021 werden euch erst im Januar zugestellt. Bitte vorher kein Geld überweisen.

